



Allentown, Pa., October 17. 1860.

Republikanische Ernennungen.

Für Präsident:

Nachb. Abraham Lincoln, Vom Staat Illinois.

Für Vice-Präsident:

Nachb. Hannibal Hamlin, Vom Staat Maine.

Für Präsidenten-Erwähler: Senatorial-Erwähler:

James Pollock, Northumberland County, Thomas M. Howe, Allegheny County,

Representative-Erwähler:

- 1. Edward C. Knight, 11. Wm. W. Mercer, 2. Robert P. King, 12. George Weiser, 3. Henry Mumma, 13. James W. Shaw, 4. Robert M. Reul, 14. Daniel S. Mohr, 5. Nathan Miller, 15. Samuel Galvin, 6. John W. Breemall, 16. Edgar Conant, 7. James M. Fuller, 17. Wm. McKimman, 8. David G. Stewart, 18. John W. Kirtpatrick, 9. Francis B. Weir, 19. James Kerr, 10. David Mumma, jr., 20. Richard P. Roberts, 11. David Taggart, 21. Henry Southwick, 12. Thomas M. Hull, 22. John Greer, 13. Franz W. Pennington



Welches ist die Tarifpartei?

Da unsere Gegner, die demokratischen Liebers, ihre Freunde glauben zu machen wünschen, auch sie, aber die demokratische Partei, sein für einen beschützenden Tarif, so geben wir hier unter die Stimmen nochmals wie sie in der letzten Sitzung des Congresses in Bezug auf die Morrill-Tarif-Bill geäußert worden sind, woraus sich kann ein Jeder selbst überzeugen kann, daß die Republikanische die einzige beschützende Tarif-Partei ist.

Im Senat stimmten für den Tarif:

Republikaner 21 | Demokraten 2

Gegen den Tarif stimmten:

Republikaner 60 | Demokraten 25

Im Hause stimmten für den Tarif:

Republikaner 84 | Rechte Demokraten 3

Edw. Amerikaner 12 | Alter Wbzg 1

Anti-Recemption Demokraten 5

Gegen den Tarif stimmten:

Rechte Demokraten 61 | Edw.-Amerikaner 4

Republikaner 1.

Die Wahrheit ist den Tageblättern entnommen,

und daher kann derselben nicht widerprochen werden.

Der letzte Republikaner.

Der Scribbler des letzten Republikaners ist ganz sauer über uns, und schimpft ganz bitter auf uns herab.

Wo sind die Know-nothing's?

Durch nachstehende Zahlen werden wir es können sehen, daß die Know-nothing's eine Partei sein, die den Wahl in Pennsylvania wollen.

Für Gouvernör:

Andrew G. Curtin 39,409

Henry D. Foster 41,700

Für Recorder:

Hammer, (Repub.) 39,499

Wagner, (Dem.) 37,379

Breeman, (Whl.) 4,613

Für Prothonotar:

White, (Repub.) 39,764

Voughlin, (Dem.) 37,505

Stoan, (Whl.) 4,587

Für Courtshreiber:

Noore, (Repub.) 39,022

Wp., (Dem.) 38,317

Schwinger, (Whl.) 5,070

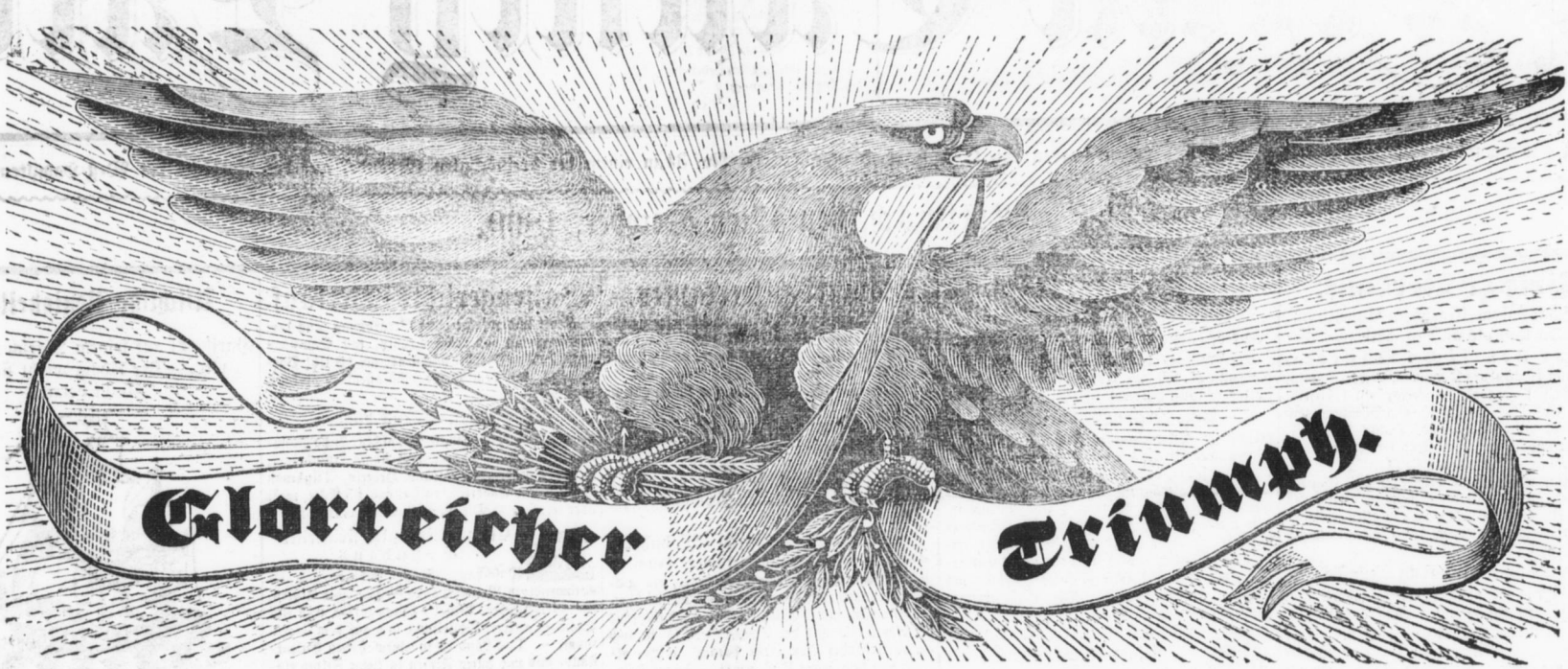
Keine weitere Bemerkungen sind notwendig,

den ein Jeder sieht, daß die Union hier die nächste Stimme wie die andere Republikanische erhalten hat.

Schändlich.

Ein Lieber unserer Gegenpartei von diesem County, proßt, daß er allein \$5,000 für Wahlzwecke verwendet habe.

Pennsylvanien gerettet!



Hurrah! Hurrah! Victoria!

Col. Andrew G. Curtin, der Republikanische Gouvernör gewählt: Eine Republikanische Mehrheit Congress-Männer! Eine Republikanische Mehrheit Senatoren! Eine Republikanische Mehrheit im Hause der Representative!

welchem allein noch ein Republikanischer Vereinigter Staaten Senator für 6 Jahre folgen wird!

Das Volk hat sich in seiner Macht erhoben und sich für einen beschützenden Tarif, für freie Heimstätten, gegen die Erweiterung der abscheulichen Slavery und gegen die Diebereien der demokratischen Liebers, verübt an unserer Vereinigten Staaten Schatzkammer, so wie auch gegen die Fälschungen und Bestechungen der nämlichen Liebers, erklärt!

Die wahre Jefferson Demokratie ist wieder eingefest! Der Staat Pennsylvania ist nun mit 50,000 Mehrheit sicher für den

Ehrlichen Abraham Lincoln!

100 Hurrahs für den Schlüsselstein-Staat!

Wir haben heute das Vergnügen unsern Lesern die glorreichen Neuigkeiten mitzutheilen, die uns je zu Ohren gekommen sind. Nie ist in einem Staat dieser Union eine mehr saubere Arbeit verrichtet worden. Das Volk hat sich erhoben und hat durch seine Stimme gezeigt daß es nicht länger zugeben kann, wenn das Wohl des Landes mit Füßen getreten wird.

Col. Andrew G. Curtin

zum Gouvernör dieses Staats, und zwar mit etwa 30,000 Mehrheit erwählt. Dies kann als eine alles überwältigende Mehrheit niedergesetzt werden, besonders wenn man bedenkt daß die Liebers unserer Gegenpartei eine große Mehrheit für Foster versprochen hatten.

Wir können keine Worte finden, um unsere Freude vollständig über diesen glorreichen Ausgang auszudrücken. Hätten wir aber die Mittel benutzt, welche unsere Gegner sich zu Schulden kommen ließen um uns zu besiegen, so müßten wir doch offenerherzig gestehen, daß wir selbst bei dem glänzenden Siege Schmerz um Herzen hätten müssen und uns feineswegs über unsern Triumph freuen könnten.

Republikaner! wir rufen Euch aber nun zu: Vergesst eure Pflicht in der Zukunft nicht!—Ja rüsst Euch jetzt schon wieder, Denn es ist noch ein anderer Kampf zu kämpfen,

und zwar für den ehrlichen alten Abraham Lincoln, und derselbe findet schon am 8ten November statt. Thut nochmals eure volle Pflicht; zeigt eine starke Fronte und wir können nicht überwältigt werden.

1000 Hurrahs für den Republikanischen Staat Pennsylvania! Für den Lieblings-Gouvernör Col. Andrew G. Curtin! Für die Mehrheit Congress-Männer! Für die Republikanische Gesetzgebung! Für den Republikanischen Ver. Staaten Senator!

Und dann fügt man endlich noch 500 Hurrahs mehr hinzu für den nächsten Präsident der Vereinigten Staaten, Den ehrlichen Abraham Lincoln von Illinois!

Table with 2 columns: Name and Votes. Includes 'Die Gouvernör-Wahl' and 'Mehrheiten für Curtin'.

Indiania All recht!



Glorreiche Nachrichten von derher! In dem Staat Indiania ist am 8ten October ebenfalls ein Staatsoberhaupt abgewartet worden, und die davon eingegangenen Berichte sind von der glorreichsten Art.

Einem Gouvernör mit etwa 14,000 Mehrheit erwählt. So wie 8 aus den 11 Congress-Männer—und gleich falls eine Mehrheit in die Staats-Verfassung und letzte Körper eines Vereinigten Staaten-Senators zu erwählen hat, und folglich ebenfalls einen Republikaner erwählen wird.

Ohio D. R.



Auch in diesem Staat wurde am vorstehenden Dienstag eine Wahl gehalten wobei die Republikaner einen glänzenden Sieg errungen haben. Sie haben nämlich den Republikanischen Staatsnieder mit

Etwa 20,000 Mehrheit, und 13 aus den 21 Congress-Glieder erwählt. Dies ist wahrlich ebenfalls ein glorreiches Resultat, indem unsere Gegner keine Hoffnung hatten den Staat zu gewinnen.

Ein Eingeständnis. Der „Newport Herald“ hat in einer späten Nummer seinen demokratischen Freunden angeboten, fünfzigtausend sein Geld mehr nach Pennsylvania zu senden, um die Wahl zu tragen, indem jeder vorher Geld verloren sei.

Etwas zu früh! Bei Greenville und Youngburg in Montgomery County, hielten die Demokraten, indem sie meinten es so sei, ein Abend letzte Woche, ihre „Reorganisation“ mit ihren ausgesprochenen Kläffern auf Missgabeln gestellt, etwas zu früh.

Unser Freund Willoughby R. Arman, der neulich von dem Secretarier Montross, auf Besuch bei seinen Eltern in Bucks County, angelangt ist, hat uns erzählt anzugeben, daß er einen jungen W. A. f. o. e. mitgebracht habe, welchen zu sehen—da derselbe unter die Seitenhaken dieser Gegen gehörte—er seine Freunde achtungsvoll einlabet.

Ob es nicht gefundener—die große Mehrheit für Foster, welche die demokratische Liebers versprochen hatten.